

Steuerkonzept sozialökologische Transformation 2045/2050

Attac Köln, AKTös

Eckpunkte und Grundlagen

Attac Köln AKTös am 09.07.2023

Referenten: Sascha Strobl, Kai Beutler
Grundlage: Papier Karl-Martin Hentschel,
25.03.2023



NEUE **WOHLSTANDSMODELLE** FÜR DIE TRANSFORMATION

BILDUNGS- UND VERNETZUNGSPROJEKT

GEMEINSCHAFTSSTAND "NEUE ÖKONOMIE" MIT AUSSTELLUNGEN,
QUIZ, AKTIONSTHEATER UND VIELEN MITMACHMÖGLICHKEITEN
4. JUNI, 13-19 UHR, WUPPERTAL / 07 (TAG DES GUTEN LEBENS)

POLITISCHES FRÜHSTÜCK "KLIMASCHUTZ STATT ARMUT"
(INPUTS ZU SOZIALÖKOLOGISCHE STEUERREFORM,
WOHNUNGSWENDE UND WEITEREN TISCHGESPRÄCHEN)
9. JULI, 10-14 UHR, ALTE FEUERWACHE

PODIUMSDISKUSSION MIT KOMMUNALPOLITIK
UND AKTIVIST*INNEN U.A. ZUR NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE
MOBILITÄTSWENDE, AUTOFREIER INNENSTADT UND
FLÄCHENPOLITIK. MODERATION STEFAN SEITZ
9. AUGUST, 18.30 UHR, VMS-FORUM

FILM- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG "DECONOMIX"
5. SEPTEMBER, 19 UHR, ALTE FEUERWACHE

WORKSHOP AKTIONSTHEATER
6.-13. JUNI, JE 17.30-20.30 UHR

FORUM THEATER WORKSHOP
10. NOVEMBER, 10-17 UHR

WEITERE KOSTENLOSE WORKSHOPS FÜR JUGENDLICHE UND SCHÜLER*INNEN
ZU DEN THEMEN WIRTSCHAFT, KLIMA UND UMWELTFRONTLIEGE, MENSCHENRECHTE, SOCIALE BEWEGUNGEN



MEHR INFOS UNTER
www.primoklima21.net

Projektkoordination und ULL&P
Wohnen und Energie e.V.
Düsseldorfer Str. 1-1207 | 40227 Düsseldorf
www.wohnenergie-wuppertal.de

INFORMATIONSBÜRO
NÖKWIW e.V.

Wuppertal
Wuppertal
Wuppertal

Wuppertal
Wuppertal
Wuppertal

Wuppertal
Wuppertal
Wuppertal

Nachdem wir das Bildungs- und Vernetzungsprojekt unter dem Motto "Neue Wohlstandsmodelle für die Transformation" am Tag des Guten Lebens mit einem stark beachteten Gemeinschaftsstand verschiedener Organisationen aus Wuppertal zu Themen für eine "Neue Ökonomie" und Aufführungen eines Aktionstheaters gestartet haben, möchten wir hier auf unsere nächste Veranstaltung aufmerksam machen.

Politisches Frühstück "Wege aus der Krise: Klimaschutz, Steuergerechtigkeit und Wohnungswende" am Sonntag, 9.

Juli, 10-14 Uhr, Alte Feuerwache, Gathe

Nach einem ausgiebigen Frühstück gibt es Beiträge zu brennenden Themen angesichts mehrfacher Krisen.

Anschließend werden wir uns Zeit nehmen, vertiefend darüber zu sprechen und Möglichkeiten auszuloten, in Wuppertal dazu aktiv zu werden. **Zur Einführung** steht ein Überblick zur aktuellen Situation an, in der Kriege, Umweltkrisen und soziale Ungleichheit das Leben aller verändern und bedrohen.

Zum Beispiel Steuergerechtigkeit: Wie ist ein **gutes Leben** für alle Menschen möglich, bei dem das **Klima**, die **Ressourcen** und die **Artenvielfalt** erhalten bleiben? Wie kann eine **sozialökologische Steuerreform** dazu beitragen, die **Schere** zwischen Arm und Reich zu schließen, in **Deutschland** und **weltweit**?

Zum Beispiel Wohnungswende: Bauen allein wird den Mangel an bezahlbaren Wohnungen nicht beheben und führt zu unerträglichem Umweltverbrauch. Wie kann eine radikal andere Wohnungspolitik aussehen, in der Verteilung, Bewirtschaftung und Erneuerung des Wohnungsbestandes am Gemeinwohl ausgerichtet werden? Kann es eine sozialökologische Wohnungsversorgung ohne Vergesellschaftung der großen Wohnungskonzerne geben?

Mit Knut Unger („Plattform kritischer Immobilienaktionär*innen" und "VoNO!via & Co. MieterInnenbündnis"), Kai Beutler (Attac Köln, AK Ökonomie) und Beatrix Sassermaun (Gewerkschafter*innen für den Klimaschutz).

AKTös ökosoziale Transformation– Steckbrief Stand: 16.05.2023

Was?	Konzepte und Aktionen zur Ökosozialen Transformation <ul style="list-style-type: none">• Köln, Deutschland, Weltweit• Steuerkonzept, Freihandelsabkommen, soziale Kipppunkte: EZB-Ziele etc., ...
Wozu?	Ökosozialen Wandel beschleunigen, Reiche entmachten, Gute Arbeit-Index, Gini-Index $r < 0,25$; IHDI+ verteidigen, Demokratie stärken
Warum?	Ungleichheit, Ökokrise, Demokratiekrisis
Wie?	2*/Monat Treffen + WE-Klausur Aktionen
Wer?	4-10 attacces, Zuarbeit attac AG Mit Gewerkschaften?
Wann?	seit April 2023, bis zum sozialen Kipppunkt ‚Umdenken‘

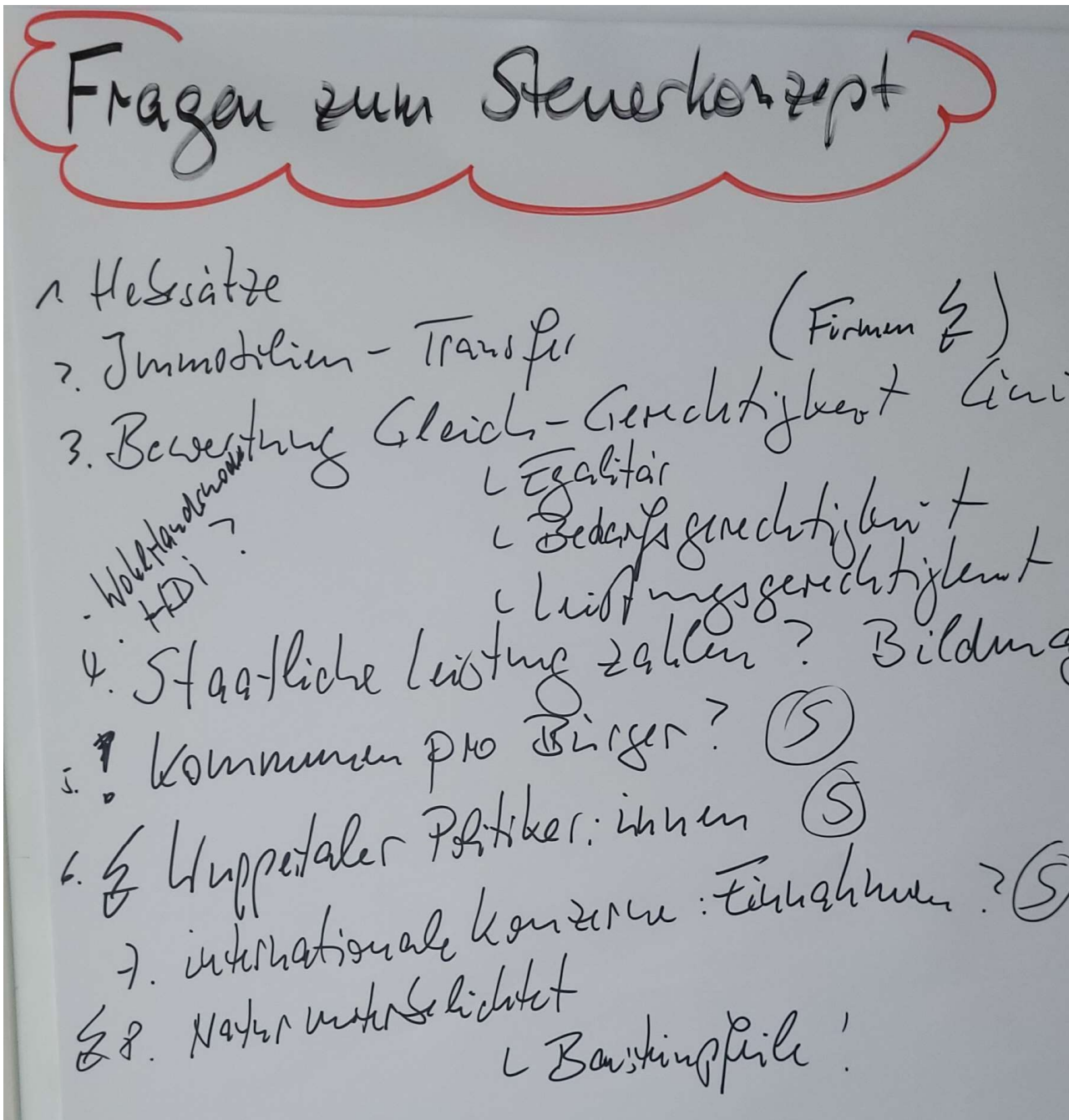
attac-Steuerkonzept

Agenda 09.07.2023

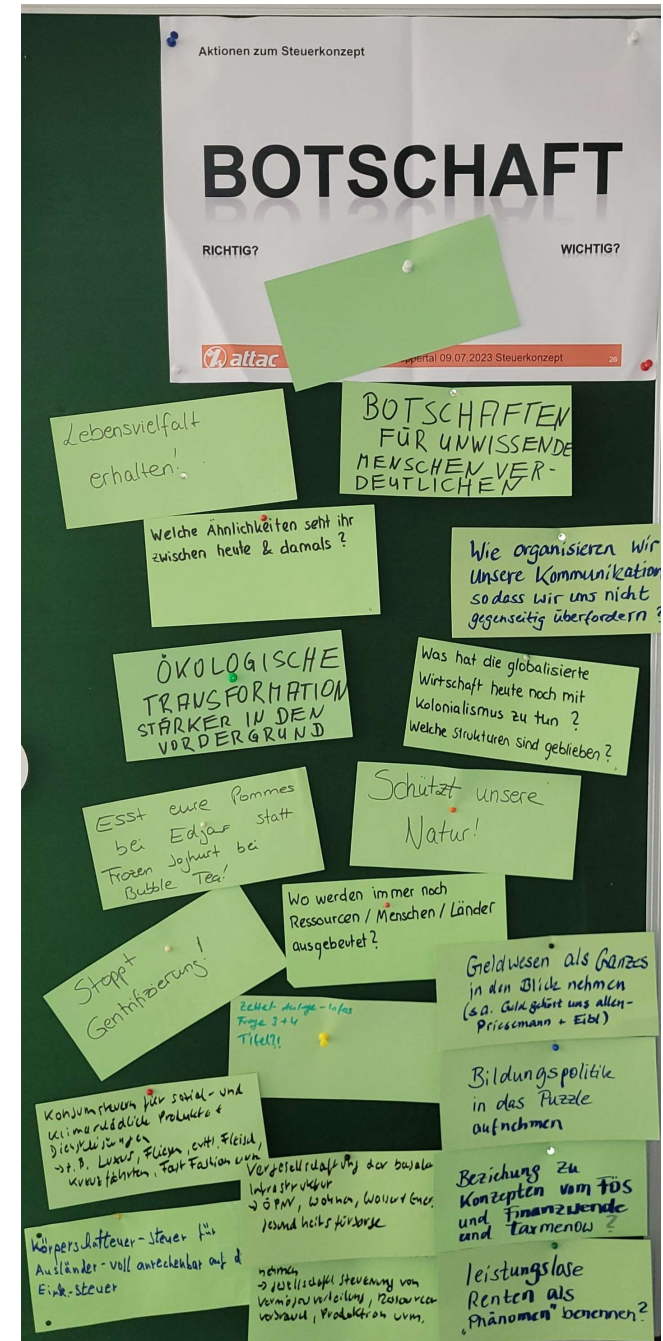
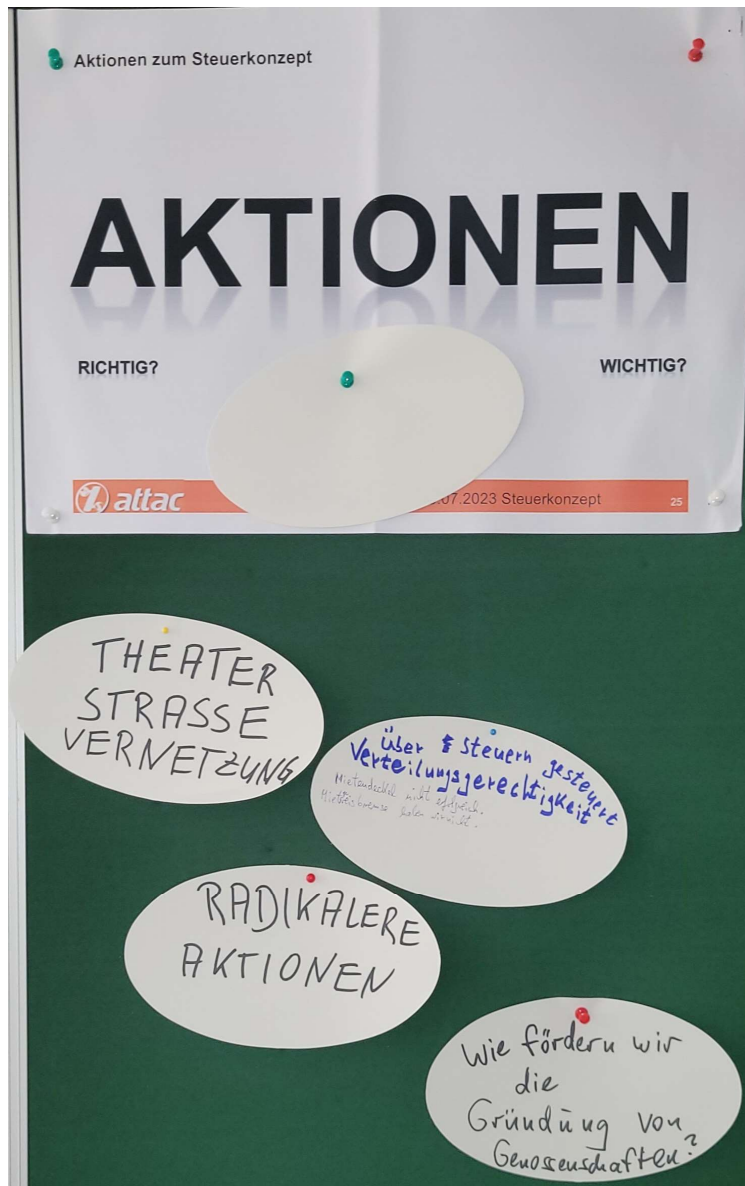
1	Thesen	
2	Sozialökologische Transformation Ziele, Probleme, Bausteine	
3	Attac Steuerkonzept <ul style="list-style-type: none">• Prinzipien• Bausteine	
4	Diskussion: Thesen, Botschaften, Aktionen	

2* 7 Input-Folie

Input: Kai Beutler, attac Köln, AKTös



attac-Steuerkonzept Fotoprotokoll 09.07.2023



Positionen zum Steuerkonzept

	Position	100%	Unter Umstd.	0%	Weiß nicht
1	Das attac-Steuerkonzept ist gut und wir von uns geteilt. Einzelne Punkte sind offen.				
2	Die Vorschläge zum Steuersystem reichen aus, um die Ziele 2050 zu erreichen.				
3	Attac-Steuerkonzept hat eine Chance zur Umsetzung.				
4	Die Trends sind richtig: keine Einschränkung Lebensstandard erforderlich + genug grüner Strom verfügbar.				

Die Uhr tickt: Umwelt - was uns antreibt!

Demokratie/Gerechtigkeit:

- > Vermögens-Gini-Index D steigt auf 0,7 bei Vermögen
- > Milliardäre zahlen fast keine Steuern, Bsp. Kühne 2022: 13 Mrd. €
Dividende bei Hapag Lloyd, 1% Steuern, das 60.000-fache
Einkommen des Bundeskanzlers bzw. 290.000-fache
Durchschnittseinkommen D
- > Der Anteil Menschen ww in demokratischen Staaten ist seit 2000 von 60
auf 40% gesunken, Stichworte Trump, Erdogan, Modi



Ökologie

- > Aktuell verbrauchen wir in D 3* zu viele Ressourcen
- > Klimawandel (Weltklimarat IPCC, 6. Bericht 2022):
 - 1,5°-Marke schon 2026 überschritten
 - worst case: 3,3° – 5,7° Temperatur á, Teile der Erde werden unbewohnbar.
- > Katastrophen auch in Deutschland/Europa
 - Flutkatastrophe im Ahrtal
 - Kommunen schränken Wasserverbrauch ein.



attac-Steuerkonzept – Ausgangslage

Zur Vermögenssteuer: Wann entstanden die Vermögen der 1.000 reichsten Familien in D?



Vor 1850 (vorindustrieller Reichtum – Grundbesitz)	12%
1850 – 1918 (Industrialisierung, Gründerzeit)	41%
(davon sind 75% in der Hand der Nachkommen des alten Adels)	
1918 – 1950 (vor allem im Dritten Reich)	23%
1950 – heute	24%

- Die großen Vermögen sind ganz überwiegend ererbt, nicht erworben.

attac-Steuerkonzept – Ausgangslage

Beispiele

- Die großen Vermögen zahlen kaum/keine Erbschaftssteuer.

attac-Steuerkonzept – Ausgangslage

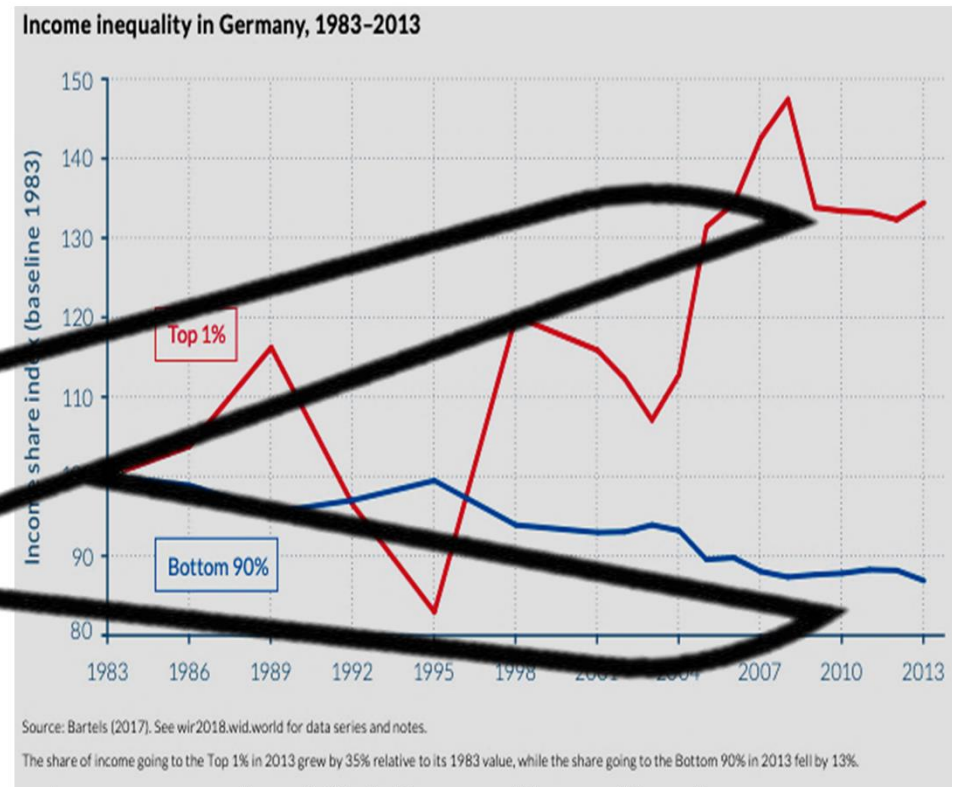
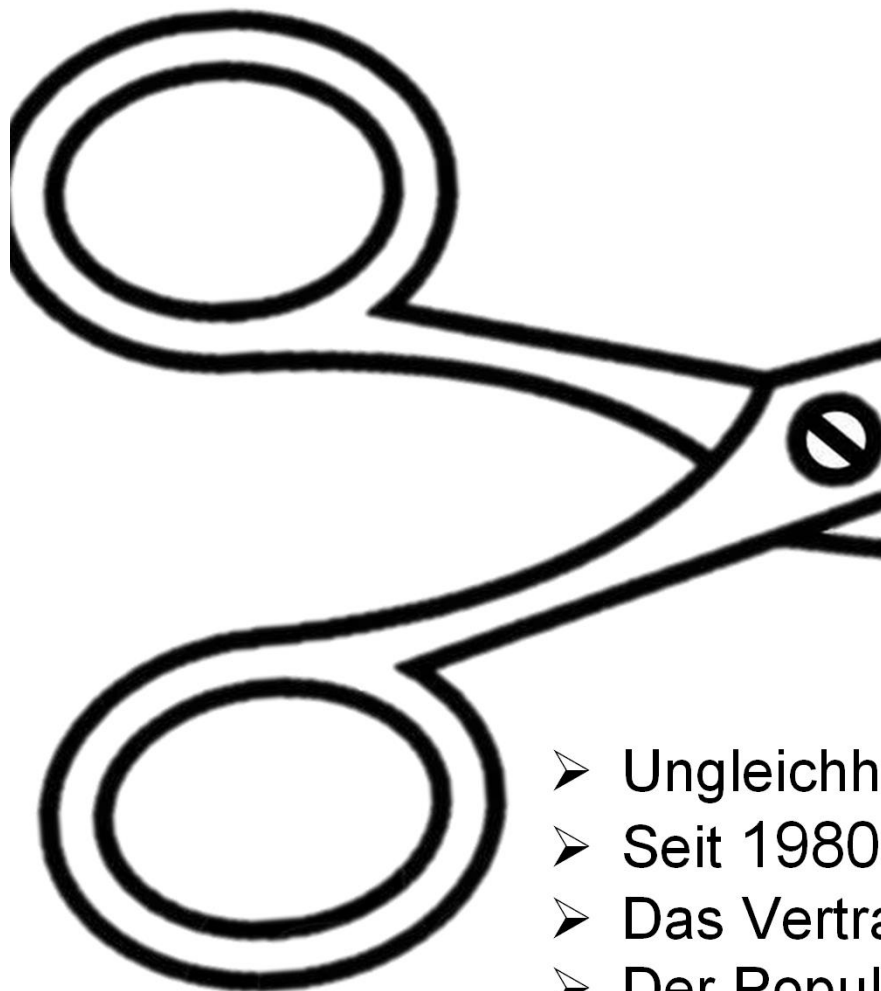
Beispiele



- Frieda Springer schenkte 2020 dem Vorstandsvorsitzenden Mathias Döpfner ein Aktienpaket über 1 Milliarde. Da er kein Geldvermögen besaß, galt er als besitzlos und die Schenkung war steuerfrei, wenn er das Paket 5 Jahre hält.
- Johanna Quandt übergab ihr Vermögen (46,7% von BMW) im Werte von 38 Mrd. € in mehreren Schenkungen und schließlich den Rest von 13,9 Mrd. € als Erbschaft 2015 an ihre Kinder Susanne und Stefan fast steuerfrei. Sie gehörte zu den größten Parteispendern Deutschlands (an die CDU).

➤ **Die großen Vermögen zahlen kaum/keine Erbschaftssteuer.**

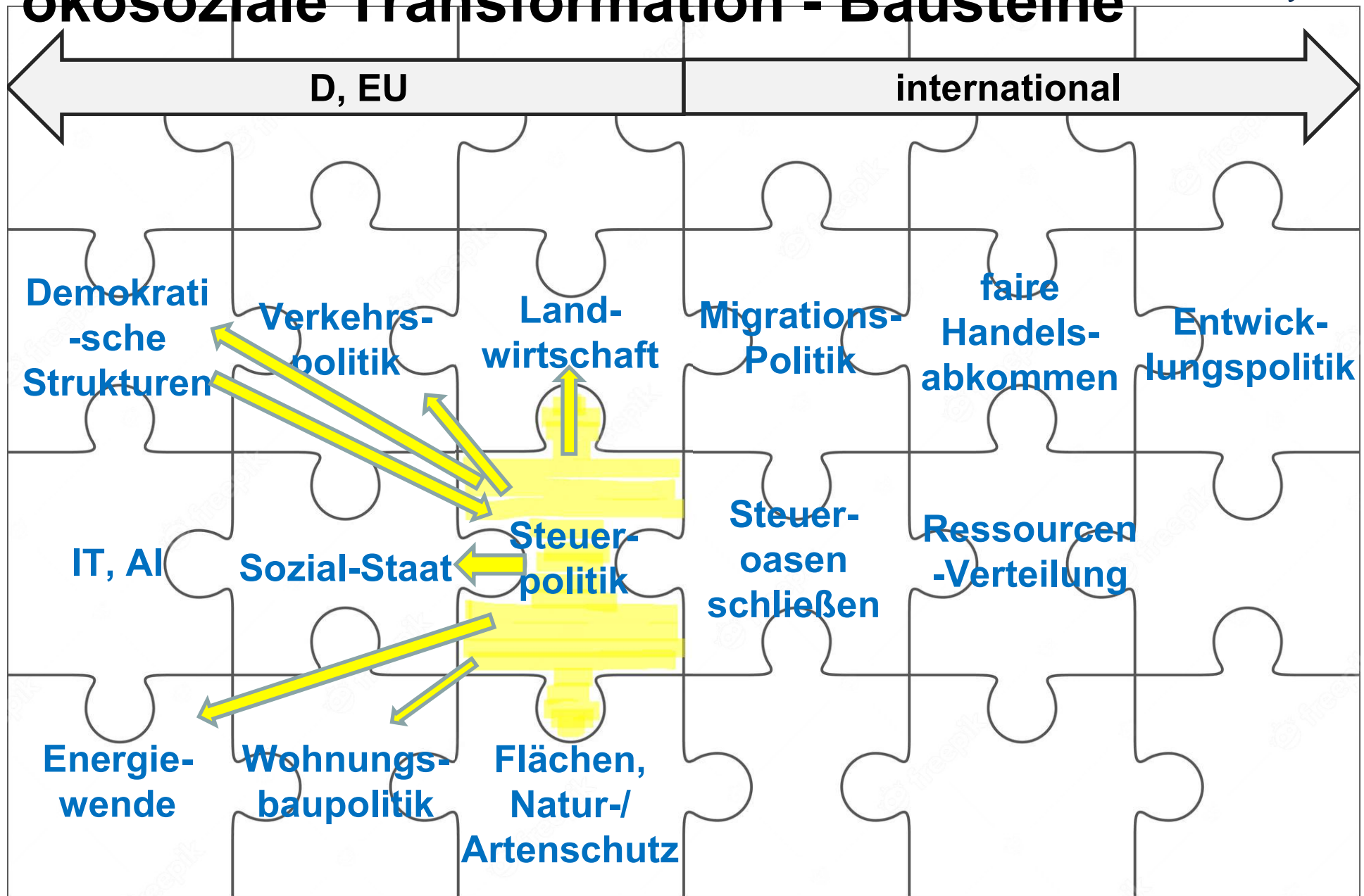
Einkommensentwicklung in D – Schere nach 1980



- Ungleichheit nahm nach 1918 weltweit ab
- Seit 1980 nimmt sie wieder zu
- Das Vertrauen in die Demokratie nimmt ab
- Der Populismus nimmt zu

➤ **Seit 1980 geht die Einkommensschere in D und ww steil auseinander.**

ökosoziale Transformation - Bausteine



attac-Steuerkonzept

Fünf Grundgedanken für Steuern durch Steuern:

1. Begrenzung von Einkommen und Vermögen
2. Rückverlagerung der Steuerlast von Arbeit zu Vermögen, Ressourcenverbrauch
3. Staatsquote: 50% bis 60% ist machbar
4. Verursacherprinzip realisieren
5. Dezentralisierung = Kommunalisierung



attac-Steuerkonzept

Steuerarten

1. Unternehmenssteuer inkl. Übergewinnsteuer
2. Einkommensteuer
3. Umwelt- und Verbrauchssteuern inkl. Mehrwertsteuer
4. Vermögenssteuer inkl. Erbschafts-, Grundsteuern
5. Renten-, Sozialversicherung

Dezentralisierung

Verfassung: Gini-Index



1 Unternehmenssteuern

Attac Vorschlag: Unternehmenssteuern

- **Körperschaftsteuer – Steuer für Ausländer** - voll anrechenbar auf die Einkommenssteuer
- Für international tätige Firmen gilt das Konzept der **Gesamtkonzernsteuer** – Gewinne werden nach Geschäftstätigkeit auf die Staaten verteilt.
- **Mindeststeuersätze** zwischen 20% und 40% je nach BIP/Kopf - Nachversteuerung von Auslandsgewinnen, die nicht entsprechend besteuert wurden
- **Gemeindeertragssteuer** statt Gewerbesteuer

1. Unternehmenssteuern

Attac Vorschlag: Übergewinnsteuer

- **Typ 1: Übergewinne wegen Marktbeherrschung**
 - dauerhaft bei Firmen mit Kapital über 20 Mio. €
 - Steuersatz steigt für Gewinne über 15% der Rendite progressiv auf bis zu 80% bei 30% Rendite
- **Typ 2: Zufallsgewinne** (Windfall profits) in Krisen wie Corona oder Ukraine-Krieg wegen Marktverzerrung
 - zeitlich begrenzt
 - Steuersatz für Gewinne über 50% des Durchschnitts (drei Jahre): 50% – über 100% des Durchschnitts: 80%

2. Einkommenssteuer Attac-Vorschlag:

Ziel: **Maximales Einkommen 2 Mio. €**

(in Verbindung mit der Vermögensteuer)

- 10.000 Euro Freibetrag
- Steuersatz steigt progressiv von 10% auf 90% ab 40 Mio. Euro
- Besteuerung aller Einkommen – auch im Ausland
- **Wertzuwächse werden voll versteuert – aber auf 10 Jahre verteilt**

24.000 Mindesteink.

Grundsicherungseinkommen
20.000 €?

netto
44.€

schwankende Kurse
↳ Vermögensteuer als Ersatz?

Knickpunkt

3. Umwelt- und Verbrauchssteuern

Differenzierung ok ✓

- **Finanztransaktionssteuer** 0,5 % bzw. 0,1 % auf Derivate – davon gehen 2/3 an die UN und 1/3 an die EU ✓

überl.
Luxusst.?

- **Mehrwertsteuer** bleibt – Miete und pflanzliche Nahrungsmittel steuerfrei, reduzierter Satz entfällt

unverändert?
?

- **Klimaabgaben** (ab 2022: 70 € pro to CO_{2eq}) + 10 €/Jahr

2/3-3/4 | ✓

- **Bürgergeld** – Rückzahlung pro Kopf

↳ - 70.000 €

- **Autos:** Umstellung der Mineralölsteuer auf Maut (in Städten und Autobahn) + Kfz-Steuern nach Umweltbelastung

?

- Weitere **Umwelt- und Luxussteuern**



4. Vermögenssteuern

Attac-Vorschlag:

Ziel **Maximales Vermögen von 20 Mio. Euro**

- **Vermögenssteuer**

- Besteuerung nach Marktwert (Abschlag 30%)
- Steuersätze wachsen progressiv von 0,5% ab 1 Mio. auf 5% bei 20 Mio. und auf 20% ab 1 Milliarde Euro

alle Schenkungen + Erbschaften



- **Erbschaftssteuer**

- für alle Vermögen – auch Firmenvermögen
- Progression bis 5 Mio. wie heute – weitere Stufen oberhalb 5 Mio. Euro auf bis zu 90%



- **Sicherstellung der Liquidität von Firmen:** Steuern können in Form von Aktien oder Anteilen bezahlt werden

*Verkauf v. neu? 2 weicht. Beträge?
Erbschaft alle, Staatsfonds*

*≈ 4%
667 Mrd €*

5. Sozialsystem Attac-Vorschlag:

Wir unterscheiden:

1. Allgemeine Sozialleistungen – für alle gleich

- Gesundheitssystem, Grundrente von 1000 Euro, Kindergrundsicherung von 450 Euro, Grundversorgung für Arbeitslose
- Finanziert durch alle Einkommen: Nationaleinkommensabgabe in Höhe von 15% auf alle Gehälter und Gewinne

2. Einkommensabhängige Sozialleistungen

- Berufsrente und Arbeitslosengeld
- Finanziert durch Pflichtversicherung von 10%
Freibetrag von 10.000 Euro, Übergangszone bis 20.000 Euro
(dadurch Entlastung Geringverdiener*innen)

3. Besondere Leistungen nach Bedarf

- aus Steuern

! Rentenkonzept der Linken: alle Einkommen versichern, auch Kapitaleinkommen, Mieten, ...

Dezentralisierung – Kommunalisierung

Attac-Vorschlag:

- Die Einkommenssteuer für Jahreseinkommen bis 50.000 € wird zur Kommunalsteuer mit kommunalen Hebesätzen
- Unternehmenssteuer bis 2 Mio. Gewinn an die Länder, darüber vom Bund. Über 10 Mio. Gewinn + internationaler Verkehr an die EU.
- FTS zu 1/3 an die EU, zu 2/3 an die UN
- Die Mehrwertsteuer wird so verteilt, dass sich eine Verteilung EU:Bund:Länder:Kommunen von 1:2:2:5 ergibt (ohne Sozialabgaben)
- Finanzausgleich nach Bedarf verteilt nach Durchschnittssteuersatz

Durchsetzung Steuerkonzept Attac-Vorschlag:

**Ziele in die Verfassung aufnehmen: Gini-Index für Einkommen
20%, für Vermögen 50%**

Steuertransparenz

- Für alle deutschen Staatsbürger, alle die in Deutschland leben und alle Firmen, die in Deutschland tätig sind
- Öffentliche Register für Einkommen, Vermögen und Steuern

Steuerstrafrecht

- Unternehmensstrafrecht mit Managementverantwortung
- Verjährung erst ab Bekanntwerden
- Whistleblower-Schutz

Amt für Steuergerechtigkeit

- Mit Kompetenzen von Polizei und Staatsanwaltschaft

Positionen zum Steuerkonzept

	Position	100%	Unter Umstd	0%	Weiß nicht
1	Das attac-Steuerkonzept ist gut und wir von uns geteilt. Einzelne Punkte sind offen.				
2	Die Vorschläge zum Steuersystem reichen aus, um die Ziele 2050 zu erreichen.				
3	Attac-Steuerkonzept hat eine Chance zur Umsetzung.				
4	Die Trends sind richtig: keine Einschränkung Lebensstandard erforderlich + genug grüner Strom verfügbar.				

Botschaften zum Steuerkonzept

	Botschaft	richtig	wichtig
1			
2			
3			
4			

Aktionen zum Steuerkonzept

	Aktionen	richtig	wichtig
1			
2			
3			
4			

POSITION

100%

UNTER UMSTÄNDEN

0%

WEIß NICHT

AKTIONEN

RICHTIG?

WICHTIG?

BOTSCHAFT

RICHTIG?

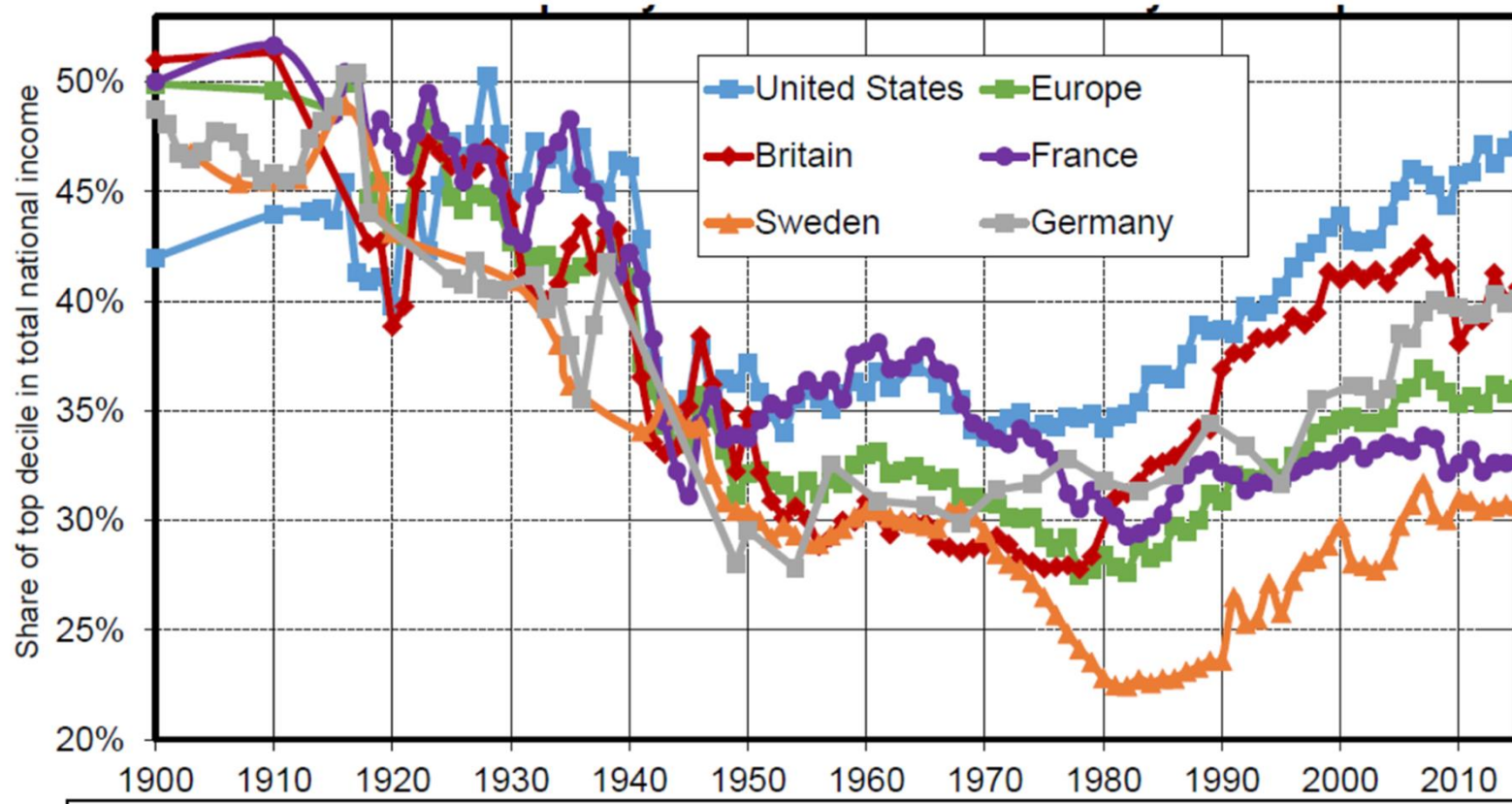
WICHTIG?

Resterampe zum Steuerkonzept

R

Einkommensungleichheit 1900 - 2015

(Handwritten signature)



▪ **Ab 1918 nahm die Ungleichheit ab**

Achsen übersetze

▪ **Seit 1980 geht die Geschichte rückwärts**

Quelle hinzufügen

➤ **Seit 1980 geht die Einkommensschere in D und ww steil auseinander.**

Zielraster Maßnahmen

	Kriterium	Kenngroße	Unterstützung	Ge-wicht
1	Ökologie/Ressourcen	CO2/J/B+		
2	Lebensstandard	HDI*?		
3	Demokratie	Akzeptanzquote		
4	Gerechtigkeit	Gini-Index		

1	○	offen
2	●	guter Beitrag
3	●	kein Beitrag
4	●	negativer Beitrag

Legende:
 HDI* := korrigierter Index
 (Bildung+Lebenserwartung)
 + Einkommen begrenzt auf

- Wohnen warm
- Ernährung
- Gesundheit
- PNV Mobilität

Wus om
Vision: Gleichgewichtsgesellschaft

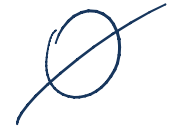


Wir stehen

- ~~Wir stehen vor einer grundlegenden Transformation hin zu einer Gesellschaft des Gleichgewichts:~~
 - Stabile **Bevölkerungszahl**
 - Ende der Extraktion von **Rohstoffen** - Recyclingwirtschaft
 - Gleichgewicht mit der **Natur**
 - 100% Erneuerbare **Energie**
- Diese Transformation wird nur gelingen, wenn sie gerecht gestaltet wird

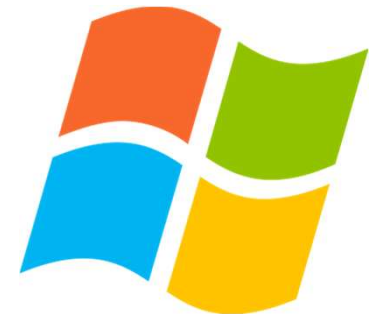
1 Unternehmenssteuern

Das größte Problem ist die EU



- Amazon: Versteuert die Gewinne in Luxemburg, zahlte 2021 in Europa bei 55,6 Mrd. Umsatz keine Steuern – bekam stattdessen eine Gutschrift
- Apple: versteuerte Gewinne in Europa in Irland – da eine Klage der EU anhängig ist, ging Apple nach Jersey mit ca. 2%
- Alphabet (Google): Versteuerte Gewinne auf den Bermuda-Inseln

Alphabet



amazon

M1 Trends: Ziele und Probleme 2045/2050

	Gemeinsame Überzeugungen	Ziel/ Problem
	(Rahmen) Das Steuerkonzept ist Teil/Baustein des ökosozialen Umbaus. Es wird unter Berücksichtigung der Trends bis 2050 gesehen. Wir reden nicht über Titel ... Ökosozialisten ...	
1	Die Pariser Klimaziele werden in Deutschland/global erreicht, speziell <1,5 Grad Erderwärmung + CO2-Neutralität, Ressourcen!	
2	Die Grundsicherung in Deutschland wird gesichert, Speziell Bildung, Gesundheit, Warmes Wohnen, Ernährung, PNV. Das BIP wird schrumpfen in D. Die CO2-Primärenergie kann nicht durch Ökoenergie ersetzt werden.	
3	Die Demokratie wird gesichert: „ Wir schaffen das!“, speziell Meinungsfreiheit, Macht, und Akzeptanz Konzept 50%	
4	Gerechtigkeit : Die Ressourcen und Konsumoptionen werden gerecht verteilt, insbesondere Einkommen, Vermögen	

Ziel

Problem

Zielraster Maßnahmen ösTransformation

	Kriterium	Kenngroße	Unterstützung	Ge-wicht
1	Ökologie/Ressourcen	CO2/J/B+		
2	Lebensstandard	HDI*?		
3	Demokratie	Akzeptanzquote		
4	Gerechtigkeit	Gini-Index		

- | | | |
|---|---|-------------------|
| 1 | ○ | offen |
| 2 | ● | guter Beitrag |
| 3 | ● | kein Beitrag |
| 4 | ● | negativer Beitrag |

Legende:
HDI* := korrigierter Index
(Bildung+Lebenserwartung)
+ Einkommen begrenzt auf

- Wohnen warm
- Ernährung
- Gesundheit
- PNV Mobilität

Ökosoziale Transformation D + ww (Strukturbild mit Beispielen)

Zielsystem nach BSC: Balanced Scorecard

	Zielebene	Ziele (Ist-Wert, Zielwert)	Maßnahmen
1	Ergebnisse	<p>Lebensstandard HDI*, Ist 0,947</p> <p>Ökologie CO2-neutral Ist 1,1K, Ziel <+1,5K</p> <p>Gerechtigkeit Gini, Ist 30,9, Ziel 20</p> <p>Demokratieindex % Erfüllungsgrad</p>	
2	Bürger	<p>Konsumbegrenzung BIP/Kopf</p> <p>Energieverbrauch 11 -> 2to CO2/J/B</p> <p>Akzeptanzindex 33% -> 66%</p> <p>Weltbevölkerung 8 Mrd. -> ??</p>	<p>neuer Gesellschaftsvertrag</p> <p>CO2-Coupons</p>
3	Politik	<p># #</p> <p>Entwicklungsfonds 0,7 -> 20% (BIP)</p> <p>Steuerungsumverteilung Mrd. €/Jahr</p> <p>Dezentralisierung Anteil Gemeinden/€</p>	<p>Steuerkonzept</p> <p>Abschaffung Kapitalismus</p>
4	Ressourcen	<p>CO2-Label 0 % -> 100%</p> <p>Aktivist:innen 200 Klebungen/Tag</p> <p>Investition Umbau Mrd. €/Jahr</p> <p>Wissenschaft Mrd. €/J</p>	

M5 Weitere Maßnahmen

		Unterstützung	Gewicht
1	Konsum mit CO2-/Ressourcen-Coupons begrenzen. Man zahlt mit € und mit Coupons. Begrenzung von Fliegen, Privat-PKW, Fleischkonsum		
2	Entwicklungsauftrag Steuerkonzept statt Konzept selber		
3	Internationale Umverteilungskomponente bei 20% zur Befähigung ärmerer Länder zur ökosozialen Transformation		
4	CO2-Erzeugung und ROE auf jedem Produkt: Return on Energy Investment		

M6 What next?

		Unterstützung	Gewicht
1	Argumentationspapier: Wie umgehen mit vorbehalten?		
2	Bei 1. Mai Demo Köln mitgehen, Poster herstellen.		
3	Kooperation mit IGM Ing.-Ak + Produktionsarbeitskreis, HMH einladen.		
4			